

Menschen im tropischen Regenwald

Der tropische Regenwald ist nicht nur für viele Pflanzen und Tiere ein Zuhause, sondern auch für Menschen. Die meisten von ihnen sind Urvölker und leben als Jäger und Sammler im tropischen Regenwald. Sie ernähren sich von den Früchten, den Pflanzen und Tieren. So verschieden die tropischen Regenwälder in Südamerika, Afrika und Asien sind, so verschieden sind auch die Völker, die in ihnen leben. Zwei Dinge aber haben sie gemeinsam: Sie leben in Einklang mit der Natur und sie sind vom Aussterben bedroht. Sehen wir uns einmal zwei Völker genauer an:

Die Yanomami leben im südamerikanischen Regenwald in Venezuela und Brasilien. Dieses Volk hat ungefähr 30.000 Angehörige. Die Yanomami leben vom Jagen, Sammeln und Fischen. Sie bauen aber auch viele verschiedene Pflanzenarten an, von denen sie sich ernähren, am meisten Maniok und Essbananen. Um Platz zum Anbauen der Pflanzen zu haben, brennen sie kleine Waldstücke ab. Doch nur so viel, wie sie brauchen. Somit zerstören sie den tropischen Regenwald auch nicht. Die Yanomami leben in ringförmigen Häusern. Und es gibt ein Gemeinschaftshaus, das Platz bietet für 400 Menschen. Aus den vielen Pflanzen im Regenwald machen die Yanomami nicht nur Essen sondern auch Alltagsgegenstände, z. B. Pfeil und Bogen. Denn sie leben auch von der Jagd auf Tiere. Die Yanomami wissen ganz genau, wie man mit den Pflanzen Krankheiten heilen kann. Sie sind besonders gut darin, Medizin aus den Pflanzen herzustellen. Die Yanomami sind vom Aussterben bedroht. Früher starben viele bei Konflikten mit Goldsuchern oder durch Krankheiten, die die Goldsucher mitbrachten. Goldgräber dürfen zwar schon lange das Gebiet der Yanomami nicht mehr betreten, aber es gibt neue Gefahren. Die größte geht von der Abholzung des Regenwalds aus. Dadurch verlieren die Yanomami ihren Lebensraum.



Yanomami-Frau mit ihrem Kind.
Fotograf: Cmacauley,
Lizenz: [CC-BY-SA 3.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/)

Die Penan leben im Regenwald der asiatischen Insel Borneo. Die Insel liegt im Indischen Ozean. Das Volk der Penan hat ungefähr 10.000 Angehörige. Früher lebten die Penan als Nomaden. (Nomaden sind Menschen, die kein festes Zuhause haben und unter freiem Himmel oder in Zelten leben.) Heute leben die Penan in langen und schmalen Häusern, die auf Stelzen stehen („Langhäuser“).



Die Insel Borneo. Hier leben die Penan.

Der Wald ist für die Penan sehr wichtig, denn dort gibt es alles, was sie zum Leben brauchen: Sie jagen, fischen oder sammeln Früchte. Die wichtigste Nutzpflanze für die Penan ist die Sagopalme. Sie liefert ihnen Baumaterial für den Häuserbau oder für Alltagsgegenstände, z. B. Körbe. Oder sie dient als Nahrungsmittel. Die Penan machen aus dem Mark der Pflanze „Sago“, das ist ähnlich wie unsere Kartoffelstärke und kann zu Brei und Fladenbrot verarbeitet werden. Die Penan sind aber auch Jäger, Fischer und Sammler. Sie jagen mit Blasrohren, mit denen sie giftige Pfeile verschießen. Das Gift gewinnen sie aus dem Saft von Pflanzen. Am liebsten jagen sie Vögel, Affen und Wildschweine. Auch die Penan sind sehr stark vom Aussterben bedroht. Man nimmt ihnen ihr Land weg, um an das Holz zu kommen und um Staudämme und Ölpalmenplantagen zu errichten. Wenn der lebenswichtige Wald zerstört wird, können die Penan nicht mehr jagen und sammeln. Und auch Sagopalmen gibt es dann nicht mehr.

So wie den Yanomami und den Penan geht es noch vielen anderen Urvölkern in tropischen Regenwäldern, z. B. den BaAka Pygmäen in den tropischen Regenwäldern Zentralafrikas, den Batak auf den Philippinen, den Awá in Brasilien oder den Nukak-Maku in Kolumbien. Sie alle verlieren ihre Heimat, weil als Folge unserer modernen Lebensweise immer größere Flächen tropischen Regenwalds vernichtet werden. Ein regenwaldfreundliches Verhalten bewirkt also nicht nur, dass man die im tropischen Regenwald vorkommenden Pflanzen und Tiere schützt, sondern auch die darin lebenden Menschen.

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Aufgabe:

Lies den Text genau durch und erstelle aus den Informationen, die du dort findest, Steckbriefe der beiden Völker.

Steckbrief: Die Yanomami	
Die Yanomami leben in:	
Die Yanomami leben von:	
Die Yanomami wohnen in:	
Anzahl der Angehörigen:	
Wichtige Nahrungsmittel:	
Die Yanomami jagen mit:	
Die Yanomami können besonders gut:	
Die Yanomami sind bedroht durch:	

Steckbrief: Die Penan	
Die Penan leben in:	
Die Penan leben von:	
Die Penan wohnen in:	
Anzahl der Angehörigen:	
Wichtige Nahrungsmittel:	
Die Penan jagen mit:	
Die Penan können besonders gut:	
Die Penan sind bedroht durch:	